



und Erden. .	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	-	-
ergbau	-	-	-	-	13	abteilung	-	-
und Erden. .	2	x	.	.	1310	Textilien	237	x
.	92	x	4 232 700	32	1310	Textile Spinnstoffe und Garne.	10	17 099 206
.	22	x	196 962	7	1320	Gewebe.	43	69 407 753
.	157	x	4 410 627	31	1330	Textilveredlung.	48	x
erzeugnisse .	10	x	79 693	5	1391	Gewirke und Gestricke.	12	x
oren,	6	x	148 319	14	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
.	12	x	495 480	26	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	14 36 845 082
l. g.	42	x	1 211 722	36	1394	auch konfektioniert	kg	4 3 029 310
.	11	2 885 581	1 053 160	30	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg	12 49 308 780
.	4	97 467	125 671	16	1399	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65	x
peiseeis) . .	27	x	1 342 737	8	14	daraus (ohne Bekleidung)	5	x
.	4	85 542 600	116 086	10	1411	Technische Textilien	49	x
.	26	x	577 201	19	1411	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	-	-
.	13	x	460 971	42	1412	Bekleidung	11	1 075 085
.	508	x	3 186 592	26	1413	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem	St	19 5 795 500
kg	55	.	.	.	1414	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	11	x
t	2	.	.	.	1419	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	12	x
t	7	.	.	30	1420	Arbeits- und Berufsbekleidung	-	-
kg	41	605 557 331	2 454 056	26	1431	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	4	x
kg	11	124 048 886	727 820	17	1439	und Berufsbekleidung)	St	4
.	24	x	474 688	18	1499	Wäsche.	2	x
.	24	x	465 843	.	15	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	33	x
ereitungen,	2	.	.	17	1511	Pelzwaren	4	x
n oder zum	61	x	786 590	12	1512	Strumpfwaren.	16	x
inem Inhalt	29	x	453 031	.	1520	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricke	13	x
.	26	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-	.	.
ereitet	.	.	.	.	.	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	.	.
Güter-	.	.	.	.	.	Leder und Lederwaren	.	.
.	.	.	.	.	.	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete	.	.
.	.	.	.	.	.	und gefärbte Felle	.	.
.	.	.	.	.	.	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	.	.
.	.	.	.	.	.	Schuhe	.	.
.	.	.	.	.	.	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-	.	.
.	.	.	.	.	.	abteilung	.	.

Statistische Berichte

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Nordrhein-Westfalen 2016

Teil 1: Wasserversorgung



Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in Nordrhein-Westfalen

2016

Teil 1: Wasserversorgung

**Bestell-Nr. Q103 2016 51
(Kennziffer Q I – 3j/16)**

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Statistisches Landesamt
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Februar 2019

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2019
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkung	5
 Tabellenteil	
1. Entwicklung der öffentlichen Wasserversorgung 1969 – 2016 nach Wasserarten	6
2. An die öffentliche Wasserversorgung angeschlossene Einwohner sowie Wasserabgabe der öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen an Letztverbraucher 1969 – 2016	6
3. An die öffentliche Wasserversorgung angeschlossene Einwohner in den Gemeinden 2016 nach Gemeindegrößenklassen	6
4. Wasseraufkommen der Wasserversorgungsunternehmen 2016 nach Größenklassen des Wasseraufkommens	7
5. Wasserabgabe der Wasserversorgungsunternehmen 2016 nach Größenklassen des Wasseraufkommens	8
6. Stand der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe an Letztverbraucher 2016 nach kreisfreien Städten und Kreisen	9
7. Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung 2016 nach Wasserarten und -mengen sowie kreisfreien Städten und Kreisen	11
 Karten/Abbildungen	
Wasserabgabe an Letztverbraucher	13
Wasserabgabe an Letztverbraucher nach Beziehergruppen	14
Täglicher Wasserverbrauch je Einwohner in Litern	15
Wassergewinnung nach Größenklassen	16

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindeergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Zwischen Summenpositionen und den zugehörigen Einzelwerten können Rundungsdifferenzen auftreten.

Vorbemerkung

Die Erhebung der öffentlichen Wasserversorgung wird alle drei Jahre durchgeführt und stellt grundlegende Informationen zum Stand und zur Entwicklung der öffentlichen Trinkwasserversorgung für wasserwirtschaftliche Analysen und Planungen bereit. Die Erhebung zur öffentlichen Wasserversorgung richtet sich an Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie Unternehmen und anderen Einrichtungen, die Anlagen für die öffentliche Wasserversorgung betreiben. Sie dient dem regelmäßigen Überblick über die Wasserversorgung und den Gewässerschutz.

Aufgrund des Gesetzes über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.08.2005 (BGBl. I S. 2446), das durch Artikel 6 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) geändert worden ist, sind in dreijährlichem Abstand Erhebungen über die öffentliche Wasserversorgung und Abwasserent-

sorgung durchzuführen. Die in diesem statistischen Bericht vorgelegten Daten stammen aus der in den Jahren 2014/2015 für das Berichtsjahr 2013 durchgeführten Erhebung über die öffentliche Wasserversorgung. Ergebnisse aus der Statistik der öffentlichen Abwasserentsorgung 2013 erscheinen in einem gesonderten Bericht dieser Reihe.

Auskunftspflichtig waren Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts, Inhaberinnen und Inhaber oder Leiterinnen und Leiter von Unternehmen und anderer Einrichtungen, die Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung betreiben, also auch privatrechtliche Vereinigungen, Interessengemeinschaften u. dgl., sofern nicht nur eine sogenannte Hauswasserversorgung (Versorgung einzelner Häuser aus zum Haus gehörenden Brunnen) betrieben wurde.

1. Entwicklung der öffentlichen Wasserversorgung 1969 – 2016 nach Wasserarten

Jahr	Wassergewinnung										
	ins- gesamt	davon									
		Grund- und Quellwasser		Uferfiltrat		angereichertes Grundwasser		Flusswasser		See- bzw. Talsperrenwasser	
		Mill. m³	%	Mill. m³	%	Mill. m³	%	Mill. m³	%	Mill. m³	%
1969	1 476,9	587,9	39,6	329,1	22,3	373,3	25,3	.	.	186,6 ¹⁾	12,6 ¹⁾
1975	1 484,3	640,0	43,1	282,4	19,0	365,5	24,6	20,3	1,4	176,1	11,9
1979	1 533,7	541,8	35,3	264,5	17,2	471,1	30,7	55,7	3,6	200,6	13,1
1983	1 475,9	574,7	38,9	224,1	15,2	434,5	29,4	28,1	1,9	214,5	14,5
1987	1 461,0	567,2	38,8	253,7	17,4	410,9	28,1	8,1	0,6	221,1	15,1
1991	1 498,6	591,6	39,5	270,4	18,0	417,7	27,9	7,3	0,5	211,5	14,1
1995	1 420,4	537,8	37,9	224,4	15,8	423,5	29,8	9,6	0,7	225,1	15,8
1998	1 328,0	564,6	42,5	194,8	14,7	378,9	28,5	8,3	0,6	181,3	13,7
2001	1 285,0	530,1	41,3	200,7	15,6	347,2	27,0	7,8	0,6	199,2	15,5
2004	1 301,0	564,0	43,3	177,3	13,6	350,7	27,0	7,6	0,6	201,4	15,5
2007	1 198,3	497,1	41,5	154,4	12,9	359,0	30,0	5,6	0,5	181,8	15,2
2010	1 185,0	476,0	40,2	121,1	10,2	368,1	31,1	6,0	0,5	193,8	16,4
2013	1 178,4	487,6	41,4	145,8	12,4	347,9	29,5	12,1	1,0	185,2	15,7
2016	1 206,6	501,5	41,6	127,9	10,6	375,1	31,1	9,4	0,8	192,7	16,0

1) einschl. Flusswasser

2. An die öffentliche Wasserversorgung angeschlossene Einwohner sowie Wasserabgabe der öffentlichen Wasserversorgungsunternehmen an Letztverbraucher 1969 – 2016

Jahr	Einwohner ¹⁾			Wasserabgabe				
	insgesamt	an die öffentliche Wasser- versorgung angeschlossen	Versorgungs- quote	insgesamt	davon an			
					Haushalte und Kleingewerbe ²⁾	Wasser- verbrauch je Einwohner und Tag ²⁾	gewerbliche Unternehmen	sonstige Abnehmer
	Mill.		%	Mill. m³		Liter	Mill. m³	
1969	17,040	16,134	94,7	1 328,0	839,3 ³⁾	142,5	488,7	. ⁴⁾
1975	17,177	16,445	95,7	1 341,4	807,1 ³⁾	134,5	534,3	. ⁴⁾
1979	17,017	16,474	96,8	1 449,6	863,5	143,6	495,8	90,3
1983	16,837	16,347	97,1	1 373,4	907,4	152,1	383,7	82,3
1987	16,712	16,311	97,6	1 353,7	908,9	152,7	374,5	70,5
1991	17,510	17,137	97,9	1 389,9	953,7	152,5	367,6	68,6
1995	17,893	17,593	98,3	1 312,4	944,5	147,1	316,6	51,3
1998	17,976	17,683	98,4	1 228,2	925,5	143,4	302,7	. ⁴⁾
2001	18,052	17,771	98,4	1 176,3	914,9	141,1	261,4	. ⁴⁾
2004	18,075	17,814	98,6	1 170,1	904,5	139,1	265,5	. ⁴⁾
2007	18,009	17,763	98,6	1 105,0	877,2	135,3	227,8	. ⁴⁾
2010	17,851	17,619	98,7	1 099,9	865,1	134,5	234,8	. ⁴⁾
2013	17,546	17,318	98,7	1 069,1	843,7	133,4	225,4	. ⁴⁾
2016	17,876	17,665	98,8	1 076,9	861,3	133,1	215,6	. ⁴⁾

1) Stichtag 30.06.1969; 30.06.1975; 31.12.1979; 31.12.1983; 25.05.1987; 31.12.1991; 31.12.1995; 31.12.1998; 31.12.2001; 31.12. 2004; 30.06.2007; 30.06.2010; 30.06.2016 – 2) nur Haushalte inklusive Kleingewerbe – 3) geschätzter Wert – 4) ist in der Position „gewerbliche Unternehmen“ enthalten

3. An die öffentliche Wasserversorgung angeschlossene Einwohner in den Gemeinden 2016 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeinden von ... bis unter ... Einwohnern	Gemeinden mit öffentlicher Wasserversorgung			Anteil der angeschlossenen Einwohner an der Bevölkerung insgesamt in %	Gemeinden vollständig bzw. teilweise ohne öffentliche Wasserversorgung		Anteil der nicht angeschlossenen Einwohner an der Bevölkerung insgesamt in %
	Anzahl	Bevölkerung insgesamt ¹⁾	angeschlossene Einwohner ¹⁾		Anzahl ²⁾	nicht angeschlos- sene Einwohner ¹⁾	
unter 5 000	3	13 133	13 027	99,2	3	106	0,8
5 000 – 10 000	53	433 308	410 655	94,8	47	22 653	5,2
10 000 – 20 000	129	1 877 867	1 828 464	97,4	112	49 403	2,6
20 000 – 50 000	135	4 190 822	4 098 088	97,8	111	92 734	2,2
50 000 – 100 000	47	3 152 217	3 127 259	99,2	39	24 958	0,8
100 000 – 500 000	25	5 357 687	5 337 119	99,6	21	20 568	0,4
500 000 und mehr	4	2 850 779	2 850 228	100	4	551	0
Insgesamt	396	17 875 813	17 664 840	98,8	337	210 973	1,2

1) Zahl der Einwohner am Ort ihrer einzigen bzw. Hauptwohnung; Bevölkerung am 30.06.2016 – 2) Mehrfachnennungen möglich

**4. Wasseraufkommen der Wasserversorgungsunternehmen 2016
nach Größenklassen des Wasseraufkommens*)**

Wasseraufkommen von ... bis unter ... m ³	Wasseraufkommen					
	insgesamt		davon			
			Eigengewinnung		Fremdbezug	
	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen ¹⁾	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen ¹⁾	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen ¹⁾
	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl	1 000 m ³	Anzahl
unter 30 000	1 535	153	1 261	123	274	30
30 000 – 100 000	2 266	43	1 335	21	931	22
100 000 – 500 000	13 063	47	6 304	18	6 759	29
500 000 – 1 Mill.	48 436	65	17 297	9	31 139	56
1 Mill. – 5 Mill.	266 506	134	139 725	32	126 781	102
5 Mill. und mehr	877 183	66	405 670	13	471 513	53
Insgesamt	1 208 989	508	571 592	216	637 397	292

Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	noch: Wasseraufkommen					
	noch: davon					
	davon Fremdbezug				aus anderen Bundesländern oder aus dem Ausland	
	von Wasserversorgungsunternehmen		von Industriebetrieben und sonstigen Lieferanten			
	innerhalb Nordrhein-Westfalens					
	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen¹)	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen¹)	Wassermenge	Wasser- versorgungs- unternehmen¹)
	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³	Anzahl
unter 30 000	274	30	–	–	–	–
30 000 – 100 000	845	21	86	2	–	–
100 000 – 500 000	6 307	28	–	–	452	1
500 000 – 1 Mill.	30 996	55	–	–	143	2
1 Mill. – 5 Mill.	124 115	99	2 665	5	1	1
5 Mill. und mehr	448 045	51	22 673	5	795	2
Insgesamt	610 582	284	25 424	12	1 391	6

*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort des Wasserversorgungsunternehmens. – 1) Mehrfachzählungen möglich

5. Wasserabgabe der Wasserversorgungsunternehmen 2016 nach Größenklassen des Wasseraufkommens*)

Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	Wasserabgabe				
	Wassermenge insgesamt	davon			
		an Letztverbraucher			
		Wasserversorgungs- unternehmen zusammen	davon an		
			Haushalte und Kleingewerbe ¹⁾	gewerbliche und sonstige Abnehmer	andere Bundesländer oder das Ausland
	1 000 m³	Anzahl	1 000 m³		
unter 30 000	1 535	153	1 392	101	2
30 000 – 100 000	2 266	43	1 858	212	–
100 000 – 500 000	13 063	46	10 873	982	–
500 000 – 1 Mill.	48 436	65	38 628	5 751	48
1 Mill. – 5 Mill.	266 506	123	211 190	29 047	679
5 Mill. und mehr	877 183	48	597 317	179 547	94
Insgesamt	1 208 989	478	861 258	215 640	823

Wasseraufkommen von ... bis unter ... m³	noch: Wasserabgabe						
	noch: davon						
	zur Weiterverteilung				sonstiger Wasserverbrauch		
	Wasser- menge	und zwar			Wasser- menge	davon	
		innerhalb des eigenen Bundeslandes		an andere Bundesländer oder das Ausland		Wasserwerks- eigenver- brauch	Wasserverluste bei der Wasser- abgabe
		an andere Wasserver- sorgungsunter- nehmen	sonstige Weiterverteiler				
1 000 m³							
unter 30 000	37	36	1	–	42	18	24
30 000 – 100 000	81	81	–	–	196	44	152
100 000 – 500 000	1 310	992	311	7	1 208	401	807
500 000 – 1 Mill.	2 190	2 085	2	103	4 057	907	3 150
1 Mill. – 5 Mill.	47 976	46 030	1 087	859	26 269	7 873	18 396
5 Mill. und mehr	583 637	561 358	7 489	14 790	100 319	16 703	83 616
Insgesamt	635 231	610 582	8 890	15 759	132 091	25 946	106 145

*) Die regionale Zuordnung erfolgt jeweils nach dem Standort des Wasserversorgungsunternehmens. – 1) Zum Kleingewerbe zählen z. B. Bäckereien, Friseure, Metzgereien, Arztpraxen

6. Stand der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe an Letztverbraucher 2016 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Gemeinden	Bevölkerung insgesamt	Darunter mit Anschluss an eine öffentliche Wasserversorgung		Wasser- abgabe an Letztver- braucher ¹⁾	Davon abgegeben an		
			zusammen	Anteil an der Bevölkerung insgesamt		Haushalte und Kleingewerbe		gewerbliche Unter- nehmen und sonstige Abnehmer
						insgesamt	je Einwohner	
	Anzahl	1 000	%	1 000 m³	l/Tag	1 000 m³		
Kreisfreie Städte								
Düsseldorf	1	611 302	611 003	100,0	39 607	39 607	177,1	–
Duisburg	1	498 407	498 128	99,9	62 062	23 961	131,4	38 101
Essen	1	583 768	583 720	100,0	34 185	31 673	148,3	2 512
Krefeld	1	226 257	225 757	99,8	11 732	10 575	128,0	1 157
Mönchengladbach	1	260 046	259 904	99,9	14 502	11 635	122,3	2 867
Mülheim an der Ruhr	1	170 311	170 311	100,0	14 250	9 629	154,5	4 621
Oberhausen	1	211 301	211 301	100,0	18 757	11 304	146,2	7 453
Remscheid	1	109 962	109 832	99,9	6 370	5 401	134,4	969
Solingen	1	158 657	158 415	99,8	7 730	7 400	127,6	330
Wuppertal	1	351 054	350 215	99,8	20 040	17 356	135,4	2 684
Kreise								
Kleve	16	309 696	305 205	98,5	17 149	14 757	132,1	2 392
Mettmann	10	483 581	481 434	99,6	27 264	25 515	144,8	1 749
Rhein-Kreis Neuss	8	448 974	448 608	99,9	23 833	22 638	137,9	1 195
Viersen	9	298 859	297 358	99,5	15 212	13 450	123,6	1 762
Wesel	13	461 709	453 395	98,2	23 810	19 701	118,7	4 109
Reg.-Bez. Düsseldorf	66	5 183 884	5 164 586	99,6	336 503	264 602	140,0	71 901
Kreisfreie Städte								
Bonn	1	320 024	320 024	100,0	20 076	14 588	124,5	5 488
Köln	1	1 070 357	1 070 321	100,0	72 221	60 301	153,9	11 920
Leverkusen	1	163 090	163 002	99,9	7 893	7 369	123,5	524
Kreise								
Städteregion Aachen	10	550 261	550 069	100,0	29 538	26 684	132,5	2 854
Düren	15	262 347	262 215	99,9	13 279	11 833	123,3	1 446
Rhein-Erft-Kreis	10	465 749	465 701	100,0	24 337	22 849	134,1	1 488
Euskirchen	11	191 440	191 227	99,9	10 124	9 623	137,5	501
Heinsberg	10	252 269	252 250	100,0	12 960	12 089	130,9	871
Oberbergischer Kreis	13	273 052	265 358	97,2	12 920	11 685	120,3	1 235
Rhein.-Berg. Kreis	8	282 581	282 000	99,8	14 766	12 992	125,9	1 774
Rhein-Sieg-Kreis	19	597 475	597 153	99,9	30 867	29 033	132,8	1 834
Reg.-Bez. Köln	99	4 428 645	4 419 320	99,8	248 981	219 046	135,4	29 935
Kreisfreie Städte								
Bottrop	1	117 470	116 050	98,8	10 347	6 073	143,0	4 274
Gelsenkirchen	1	262 233	261 801	99,8	45 232	13 390	139,7	31 842
Münster	1	310 108	302 608	97,6	16 556	13 724	123,9	2 832

1) innerhalb Nordrhein-Westfalens; die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz der empfangenden Gemeinde.

**Noch: 6. Stand der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe
an Letztverbraucher 2016 nach kreisfreien Städten und Kreisen**

Verwaltungsbezirk	Gemeinden	Bevölkerung insgesamt	Darunter mit Anschluss an eine öffentliche Wasserversorgung		Wasser- abgabe an Letztver- braucher ¹⁾	Davon abgegeben an		
			zusammen	Anteil an der Bevölkerung insgesamt		Haushalte und Kleingewerbe		gewerbliche Unter- nehmen und sonstige Abnehmer
						insgesamt	je Einwohner	
	Anzahl	1 000	%	1 000 m³	l/Tag	1 000 m³		
Kreise								
Borken	17	369 489	348 090	94,2	17 936	15 778	123,8	2 158
Coesfeld	11	218 646	196 399	89,8	9 893	8 714	121,2	1 179
Recklinghausen	10	617 364	611 015	99,0	36 986	29 595	132,3	7 391
Steinfurt	24	444 235	425 482	95,8	22 675	20 362	130,8	2 305
Warendorf	13	278 545	254 077	91,2	12 934	10 946	117,7	1 988
Reg.-Bez. Münster	78	2 618 090	2 515 522	96,1	172 559	118 582	128,8	53 969
Kreisfreie Stadt								
Bielefeld	1	333 156	327 656	98,3	15 526	13 977	116,6	1 549
Kreise								
Gütersloh	13	361 863	316 516	87,5	17 919	14 047	121,3	3 872
Herford	9	251 285	248 832	99,0	12 024	10 660	117,0	1 364
Höxter	10	142 774	140 461	98,4	6 835	5 271	102,5	1 564
Lippe	16	349 570	347 511	99,4	16 273	14 200	111,6	2 072
Minden-Lübbecke	11	312 219	309 794	99,2	16 030	13 801	121,7	2 229
Paderborn	10	304 910	300 884	98,7	18 121	17 434	158,3	687
Reg.-Bez. Detmold	70	2 055 777	1 991 654	96,9	102 728	89 390	122,6	13 337
Kreisfreie Städte								
Bochum	1	364 481	364 460	100,0	23 311	17 540	131,5	5 771
Dortmund	1	585 352	585 184	100,0	36 627	30 727	143,5	5 900
Hagen	1	188 300	187 540	99,6	10 721	9 121	132,9	1 600
Hamm	1	179 565	178 792	99,6	11 226	8 363	127,8	2 863
Herne	1	156 722	156 696	100,0	10 285	7 805	136,1	2 480
Kreise								
Ennepe-Ruhr-Kreis	9	325 060	323 414	99,5	17 023	15 176	128,2	1 847
Hochsauerlandkreis	12	263 394	262 304	99,6	15 380	11 575	120,6	3 805
Märkischer Kreis	15	416 027	411 855	99,0	22 226	18 049	119,7	4 177
Olpe	7	135 199	134 011	99,1	6 746	5 962	121,6	784
Siegen-Wittgenstein	11	278 717	277 555	99,6	14 457	11 284	111,1	3 173
Soest	14	301 744	298 793	99,0	16 771	14 654	134,0	2 117
Unna	10	394 856	393 154	99,6	30 552	18 699	129,9	11 853
Reg.-Bez. Arnsberg	83	3 589 417	3 573 758	99,6	215 325	168 955	129,2	46 370
Nordrhein-Westfalen	396	17 875 813	17 664 840	98,8	1 076 096	860 575	133,1	215 512

1) innerhalb Nordrhein-Westfalens; die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Sitz der empfangenden Gemeinde.

**7. Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung 2016
nach Wasserarten und -mengen sowie kreisfreien Städten und Kreisen*)**

Verwaltungsbezirk	Gewinnungs- anlagen insgesamt		Davon									
			Grundwasser		Quellwasser		angereichertes Grundwasser		Uferfiltrat		See- und Tal- sperrenwasser ¹⁾	
	Anzahl ²⁾	gewon- nene Wasser- menge	Anzahl ³⁾	gewon- nene Wasser- menge	Anzahl ³⁾	gewon- nene Wasser- menge	Anzahl ³⁾	gewon- nene Wasser- menge	Anzahl ³⁾	gewon- nene Wasser- menge	Anzahl ³⁾	gewon- nene Wasser- menge
		1 000 m ³		1 000 m ³		1 000 m ³		1 000 m ³		1 000 m ³		1 000 m ³
Kreisfreie Städte												
Düsseldorf	8	55 191	2	11 011	–	–	–	–	5	32 511	1	11 669
Duisburg	16	56 936	2	3 005	–	–	14	26 886	2	27 045	–	–
Essen	3	66 440	–	–	–	–	3	66 440	–	–	–	–
Krefeld	5	10 224	5	10 224	–	–	–	–	–	–	–	–
Mönchengladbach	10	14 499	10	14 499	–	–	–	–	–	–	–	–
Mülheim an der Ruhr	2	30 585	–	–	–	–	2	30 585	–	–	–	–
Oberhausen	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Remscheid	1	537	–	–	–	–	–	–	–	–	1	537
Solingen	1	5 995	–	–	–	–	–	–	–	–	1	5 995
Wuppertal	1	4 362	–	–	–	–	–	–	–	–	1	4 362
Kreise												
Kleve	8	14 737	8	14 737	–	–	–	–	–	–	–	–
Mettmann	9	15 863	8	14 581	–	–	–	–	1	1 282	–	–
Rhein-Kreis Neuss	14	53 657	13	20 983	–	–	–	–	2	32 674	–	–
Viersen	14	17 375	14	17 375	–	–	–	–	–	–	–	–
Wesel	13	24 640	13	24 640	–	–	–	–	–	–	–	–
Reg.-Bez. Düsseldorf	105	371 041	75	131 055	–	–	19	123 911	10	93 512	4	22 563
Kreisfreie Städte												
Bonn	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Köln	15	97 146	10	52 412	–	–	1	22 381	4	22 353	–	–
Leverkusen	1	8 421	1	3 416	–	–	1	5 005	–	–	–	–
Kreise												
Städteregion Aachen	11	46 855	6	7 287	–	–	–	–	–	–	5	39 568
Düren	12	9 817	9	8 832	3	839	–	–	–	–	1	146
Rhein-Erft-Kreis	2	8 405	1	3 894	–	–	1	4 511	–	–	–	–
Euskirchen	21	11 269	14	6 602	5	874	–	–	–	–	2	3 793
Heinsberg	11	14 015	11	14 015	–	–	–	–	–	–	–	–
Oberbergischer Kreis	38	23 367	23	843	15	297	–	–	–	–	3	22 227
Rhein.-Berg. Kreis	6	17 779	1	242	2	21	–	–	–	–	3	17 516
Rhein-Sieg-Kreis	17	56 366	13	24 616	1	11	1	36	3	6 518	1	25 185
Reg.-Bez. Köln	134	293 440	89	122 159	26	2 042	4	31 933	7	28 871	15	108 435
Kreisfreie Städte												
Boitrop	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Gelsenkirchen	1	1 631	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1 631
Münster	9	12 901	4	941	–	–	5	11 960	–	–	–	–

*) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Gewinnungsanlage. – 1) einschl. Flusswasser – 2) Ohne Mehrfachzählungen – 3) Anlagen, die verschiedene Wasserarten gewinnen, werden bei jeder Wasserart gezählt (Mehrfachzählungen)

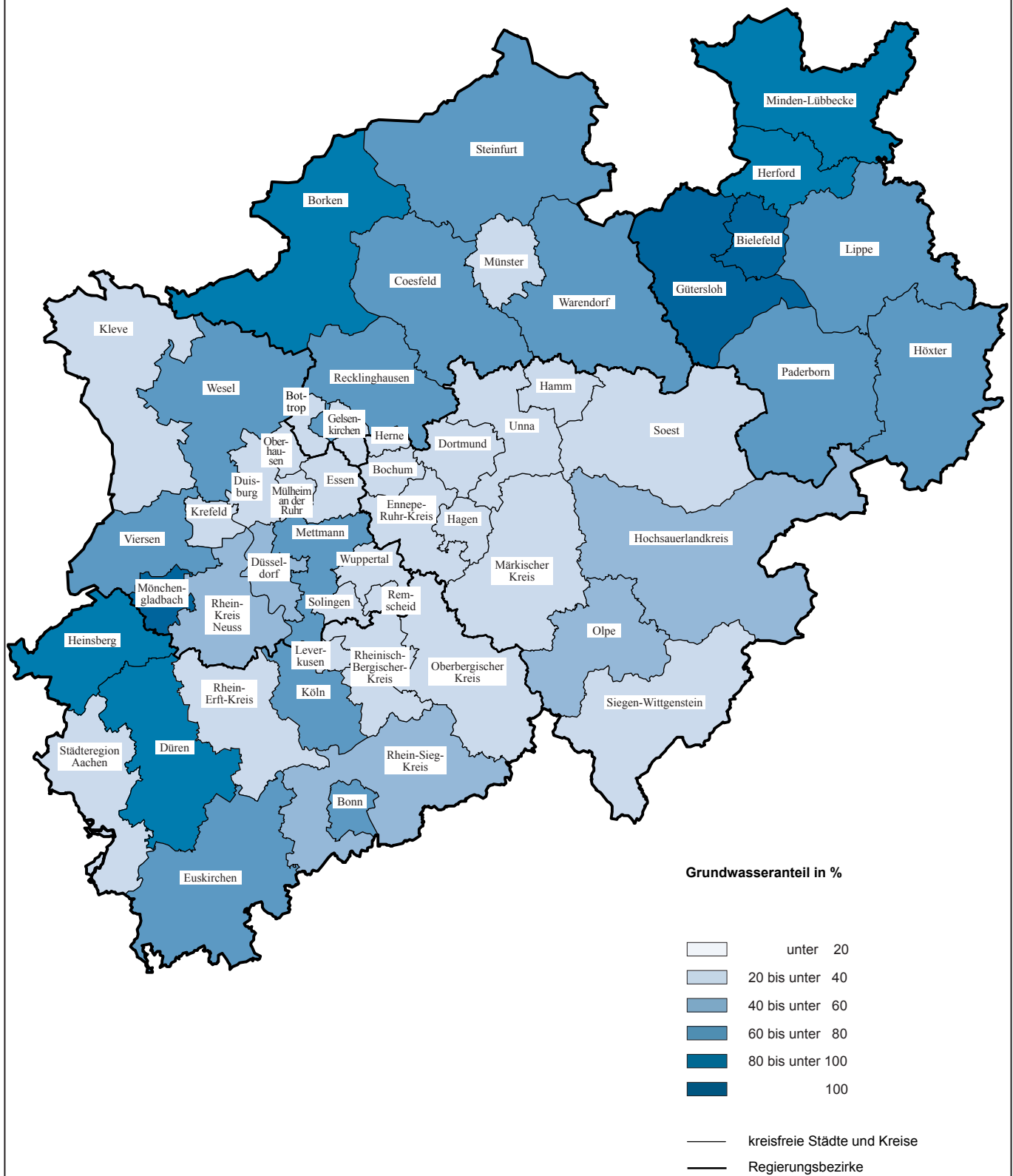
**Noch: 7. Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung 2016
nach Wasserarten und -mengen sowie kreisfreien Städten und Kreisen*)**

Verwaltungsbezirk	Gewinnungs- anlagen insgesamt		Davon									
			Grundwasser		Quellwasser		angereichertes Grundwasser		Uferfiltrat		See- und Tal- sperrenwasser ¹⁾	
	Anzahl ²⁾	gewon- nene Wasser- menge	Anzahl ³⁾	gewon- nene Wasser- menge	Anzahl ³⁾	gewon- nene Wasser- menge	Anzahl ³⁾	gewon- nene Wasser- menge	Anzahl ³⁾	gewon- nene Wasser- menge	Anzahl ³⁾	gewon- nene Wasser- menge
		1 000 m ³		1 000 m ³		1 000 m ³		1 000 m ³		1 000 m ³		1 000 m ³
Kreise												
Borken	15	19 137	15	19 137	–	–	–	–	–	–	–	–
Coesfeld	6	5 863	6	5 863	–	–	–	–	–	–	–	–
Recklinghausen	5	130 167	4	51 665	–	–	1	68 152	–	–	1	10 350
Steinfurt	20	23 542	16	18 967	–	–	4	4 575	–	–	–	–
Warendorf	7	10 965	7	10 965	–	–	–	–	–	–	–	–
Reg.-Bez. Münster	63	204 206	52	107 538	–	–	10	84 687	–	–	2	11 981
Kreisfreie Stadt												
Bielefeld	10	4 885	9	4 879	1	6	–	–	–	–	–	–
Kreise												
Gütersloh	24	21 104	24	21 104	–	–	–	–	–	–	–	–
Herford	20	4 868	17	4 836	3	32	–	–	–	–	–	–
Höxter	62	7 041	49	5 014	11	967	–	–	3	1 060	–	–
Lippe	98	21 076	85	16 722	18	4 354	–	–	–	–	–	–
Minden-Lübbecke	35	23 078	30	22 324	5	399	–	–	1	355	–	–
Paderborn	18	32 997	15	22 228	4	1 015	–	–	–	–	1	9 754
Reg.-Bez. Detmold	267	115 049	229	97 107	42	6 773	–	–	4	1 415	1	9 754
Kreisfreie Städte												
Bochum	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Dortmund	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Hagen	2	12 308	–	–	–	–	1	8 650	–	–	1	3 658
Hamm	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Herne	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Kreise												
Ennepe-Ruhr-Kreis	6	36 376	2	153	1	4	2	27 537	2	234	2	8 448
Hochsauerlandkreis	141	17 474	28	5 208	101	4 015	5	3 010	8	3 168	3	2 073
Märkischer Kreis	48	34 935	17	4 364	27	3 491	1	17 258	2	732	4	9 090
Olpe	62	7 936	34	1 764	34	2 186	1	26	1	15	1	3 945
Siegen-Wittgenstein	19	17 278	14	2 581	4	173	1	3	–	–	2	14 521
Soest	9	28 502	3	4 232	5	4 897	1	19 373	–	–	–	–
Unna	5	68 042	1	1 722	–	–	4	58 745	–	–	1	7 575
Reg.-Bez. Arnsberg	292	222 851	99	20 024	172	14 766	16	134 602	13	4 149	14	49 310
Nordrhein-Westfalen	861	1 206 587	544	477 883	240	23 581	49	375 133	34	127 947	36	202 043

*) Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Standort der Gewinnungsanlage. – 1) einschl. Flusswasser – 2) Ohne Mehrfachzählungen – 3) Anlagen, die verschiedene Wasserarten gewinnen, werden bei jeder Wasserart gezählt (Mehrfachzählungen)

Öffentliche Wasserversorgung 2016

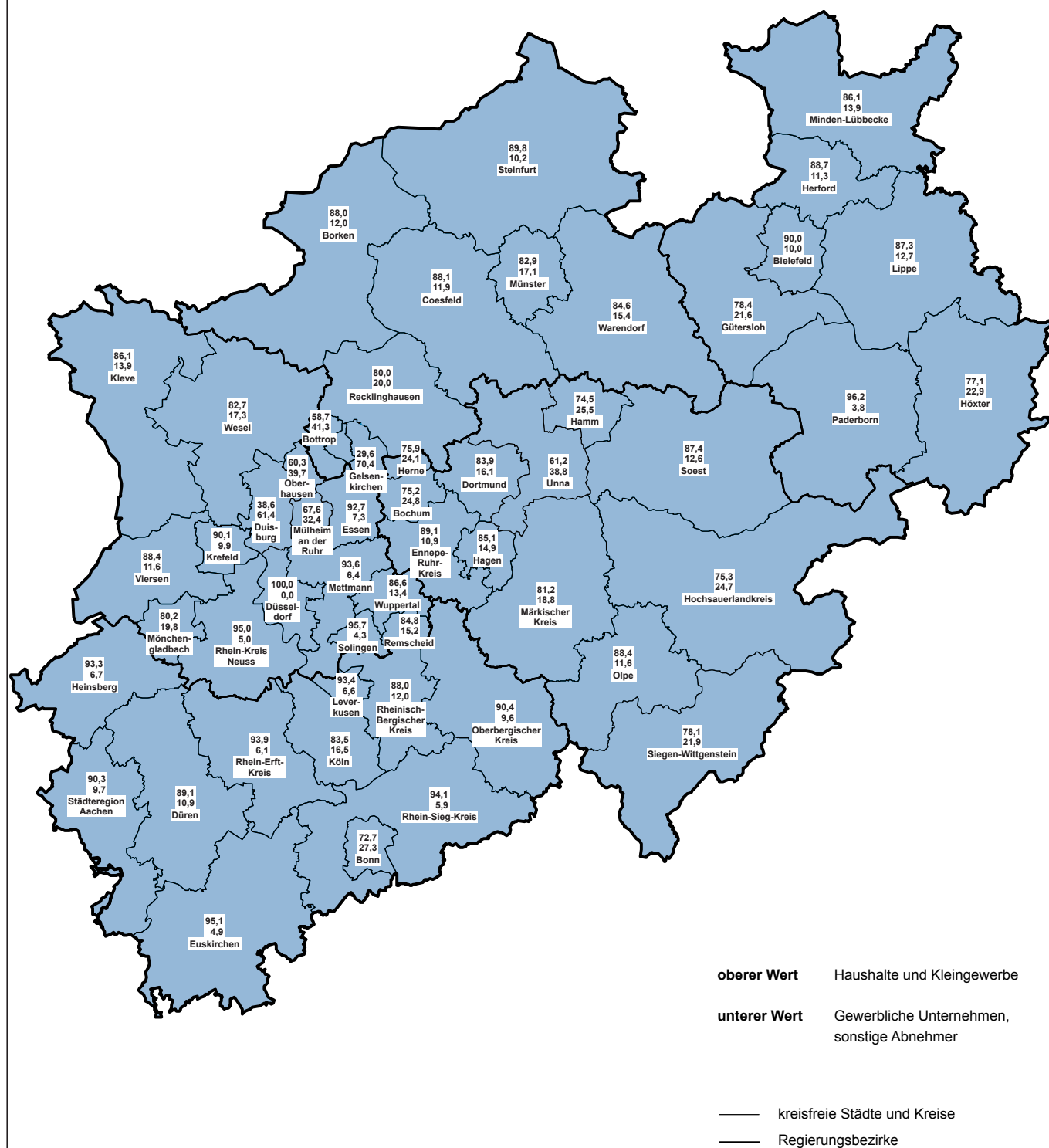
Wasserabgabe an Letztverbraucher



Grafik: IT.NRW

Öffentliche Wasserversorgung 2016

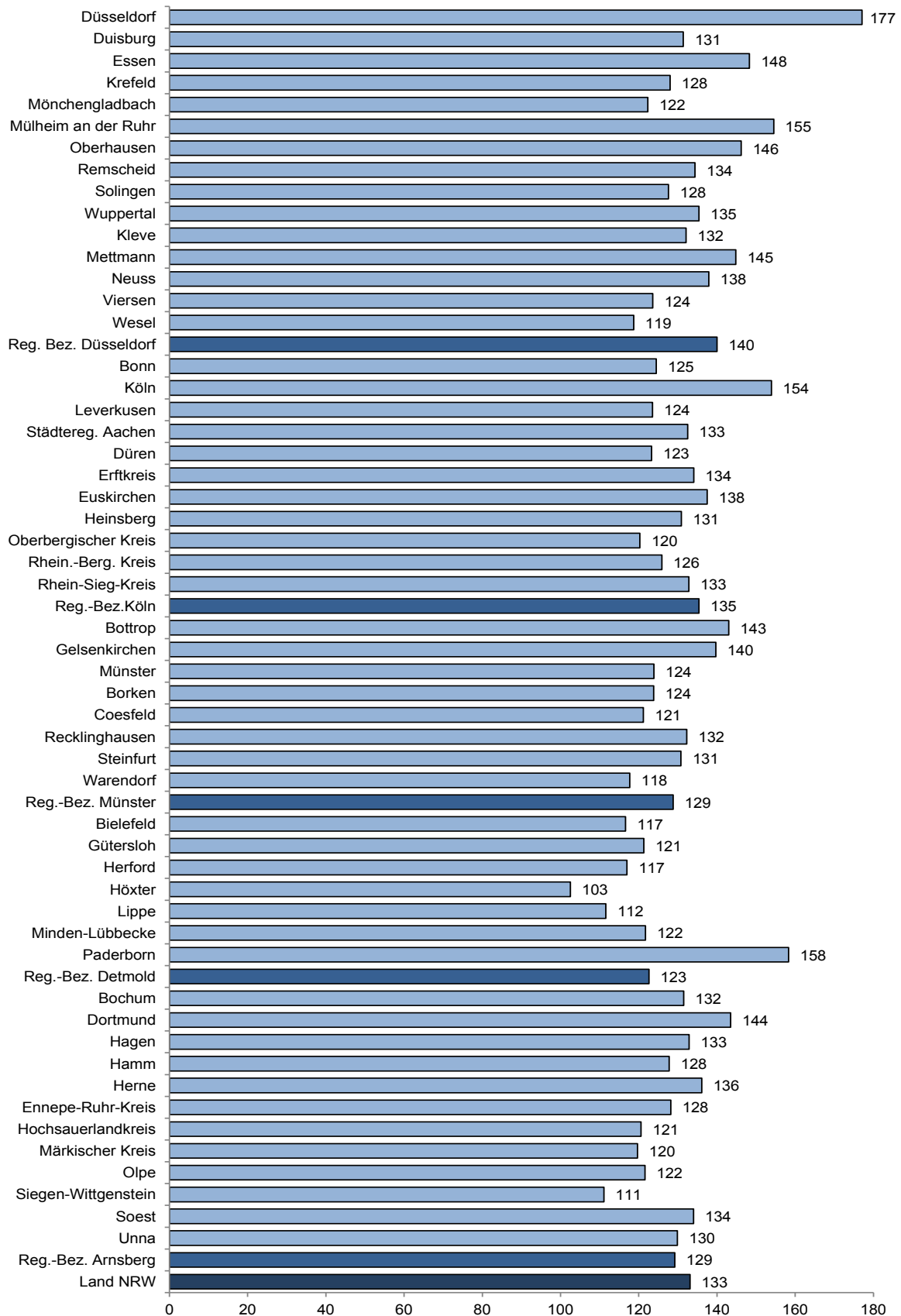
Wasserabgabe an Letztverbraucher nach Beziehergruppen in %



Grafik: IT.NRW

Öffentliche Wasserversorgung 2016

Täglicher Wasserverbrauch je Einwohner in Litern



Grafik: IT.NRW

Veröffentlichungen aus dem Fachbereich Umwelt

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Nordrhein-Westfalen – Teil 1: Wasserversorgung

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Wasserversorgung und Wasserabgabe an Letztverbraucher sowie nach Größenklassen des Wasseraufkommens. Ferner werden Zahlen über die Wassergewinnungsanlagen der öffentlichen Wasserversorgung nach Wasserarten und -mengen dargestellt.

Bestellnummer: Q103

Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserentsorgung in Nordrhein-Westfalen – Teil 2: Abwasserentsorgung

Inhalt: Der Statistische Bericht der alle drei Jahre veröffentlicht wird, enthält Daten über die Entwicklung der öffentlichen Abwasserentsorgung und -behandlungsanlagen sowie der öffentlichen Sammelkanalisation und öffentlichen Kläranlagen.

Bestellnummer: Q113

Wasserversorgung und Abwasserentsorgung im Bergbau, bei der Gewinnung von Steinen und Erden im Verarbeitenden Gewerbe in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht veröffentlicht u. a. Zahlenmaterial über Wasseraufkommen und –verwendung, Abwasserentsorgung und –behandlung sowie Schlammbehandlung und –entsorgung in Betrieben von Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes, Kartogramme veranschaulichen das Verhältnis von Wassergesamtnutzung zur betrieblichen Wasserverwendung.

Bestellnummer: Q123

Unfälle beim Umgang mit und bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Veröffentlicht werden Daten über Unfälle beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sowie Unfälle bei der Beförderung von wassergefährdenden Stoffen nach Stoffmenge und –art, Unfallfolgen und Sofort- und Folgemaßnahmen, Wassergefährdungsklassen.

Bestellnummer: Q133

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889

Daten zur Abfallwirtschaft Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Statistische Bericht liefert Zahlenmaterial über die in Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelten bzw. beseitigten Abfälle, über Kompostierungsanlagen und die Verwertung von Abfällen, Betriebe mit Entsorgungsanlagen, anstehende Abfallmengen und deren Verbleib. Ferner werden Daten über besonders überwachungsbedürftige Abfälle dargestellt.

Bestellnummer: Q253

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Uwe Flocken und Harald Lörks unter Telefon-Nummer: 0211 9449-3923 bzw. 0211 9449-2923

Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe und der Ver- und Entsorgung

Inhalt: Dargestellt werden die Investitionen sowie die Aufwendungen neu gemieteter Sachanlagen der Betriebe und Unternehmen für den Umweltschutz veranschaulicht durch Grafiken und Karten.

Bestellnummer: Q313

Waren und Dienstleistungen für den Umweltschutz in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Information über gelieferte Waren, erbrachte Bau- und Dienstleistungen für den Umweltschutz.

Bestellnummer: Q323

Fachliche Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilt Ihnen gerne Harald Hoppe unter Telefon-Nummer: 0211 9449-2889